

Infobrief Nr. 9 Februar 2021

Veranstaltungshinweise und Aktionen in der Region

Für **öffentliche Einrichtungen**, Küchenverantwortliche, Multiplikator*innen im Enzkreis, Pforzheim und dem Kreis Böblingen

02.03.2021, 13:30 – 17:00 Uhr,	Vernetzungsworkshop „BioBitte“ (Initiative der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung): Anders als im Lebensmitteleinzelhandel sind Bio-Produkte in der Außer-Haus-Verpflegung (AHV) eher selten. Das soll sich ändern! Die Initiative BioBitte hat das Ziel, den Bio-Anteil in der öffentlichen AHV auf 20 Prozent und mehr zu steigern. Um das zu erreichen, richtet sich BioBitte an politische Entscheiderinnen und Entscheider, Vergabestellen, Fachreferate sowie Leiterinnen und Leiter von Verzehreinrichtungen. Ihnen soll die Initiative den Weg zu mehr Bio in öffentlichen Küchen ebnen. Mit Hintergrundinformationen, Handlungshilfen und Beispielen guter Praxis bringt BioBitte Akteurinnen und Akteure aus Politik, Verwaltung und Praxis die Vorteile von mehr Bio in der AHV näher. Auf lokalen und überregionalen Veranstaltungen lädt BioBitte Interessierte zum Austausch ein und zeigt auf, wie die Umstellung zu mehr Bio in der AHV vor Ort gelingen kann. Der Vernetzungsworkshop bietet Best practice-Beispiele aus der BioStadt Karlsruhe und der Öko-Modellregion Paartal. Mehr Informationen und Anmeldung bei marion.mack@enzkreis.de
Veranstalter: Ökonaut GbR, unterstützt von der BMR Enzkreis	

Für **Küchenleitungen, Unternehmen und Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung, Catering-Betriebe**

16.03.2021 14.00 – 16:15 Uhr	Infoveranstaltung für mehr Bio in der Gemeinschaftsverpflegung: Im Rahmen eines Wettbewerbs möchte die BMR Enzkreis als eine von sechs Bio-Musterregionen für das vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) initiierte Modellprojekt „Bio in der Gemeinschaftsverpflegung“ (GV) ausgewählt werden. Gemeinschaftsverpflegende Einrichtungen und Unternehmen (Schulen, Kitas, Caterer, Betriebskantinen, Kliniken etc.) wird über die Dauer von zwei Jahren Unterstützung bei der Bio- und DGE- (Deutsche Gesellschaft für Ernährung) Zertifizierung zugesichert. Die Bio-Musterregion ist hier sowohl Impulsgeber als auch Begleiter für die interessierten Betriebe und unterstützt beispielsweise den Aufbau bio-regionaler Lieferketten, sodass lebensmittelwertschöpfende Strukturen nachhaltig gefestigt werden können. Weitere Infos erhalten Sie bei Fr. Mack (Kontakt Daten siehe unten) oder über das Pilotprojekt 2015 . Beim Treffen werden Vertreterinnen des MLR, sowie ein Bio-Mentor und ehemaliger Teilnehmer am Projekt über das Vorgehen, Erfahrungen, Vorteile und Herausforderungen berichten.
	

Für **Geflügel-Halter**

April, Termin steht noch nicht fest	Präsentation des ersten Geflügel-Schlachtmobils des Enzkreises: (In Kooperation mit dem Veterinäramt Enzkreis und dem künftigen Betreiber des ersten Schlachtmobils für Geflügel im Enzkreis). Schlachtmobile werden seit Kurzem vom Land als Alternative für fehlende kleinere und dezentrale Schlachtmöglichkeiten und Metzgereien wahrgenommen. Nun möchten das Veterinäramt Enzkreis sowie die Betreiber einen Überblick über Voraussetzungen für eine Inanspruchnahme des Mobils für Geflügelhalter bieten. Mehr Informationen und Anmeldung bei marion.mack@enzkreis.de
--	--

Kurznachrichten aus dem Enzkreis

Support your locals: Sowohl die Fortführung des „Enzkreis-Weihnachtszauber“ über „Dorfplatz.eu“, die „Marktfée-App“, der Klick & Collect Bauernmarkt Wimsheim (www.bauernmarkt-wimsheim.de/), sowie der Bauernmarkt Pforzheim (www.bauernmarkt-pforzheim.de/) stehen Ihnen für den Einkauf von (bio-)regionalen Lebensmitteln virtuell und real zur Verfügung. Reinsehen und Zugreifen lohnt sich!

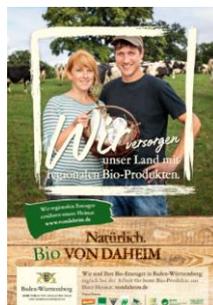
Beiratsversammlung der Bio-Musterregion Enzkreis: Die diesjährige Beiratsversammlung ist als Vernetzungs- und Informationsveranstaltung online durchgeführt worden. Die rund 30 Teilnehmenden konnten sich zu den Aktionen im Rahmen der Bio-Musterregion informieren, aktiv an der weiteren Gestaltung arbeiten, Kritik und Themenvorschläge einbringen. Als ein Ergebnis wird die Fokussierung auf den Bereich Außer-Haus-Verpflegung gesehen und die Bewerbung auf einen Projektauftrag des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz in diesem Zusammenhang bestärkt. (s. „Infoveranstaltung für mehr Bio in der Gemeinschaftsverpflegung“).

Bekanntmachungen und Infos

Fünf neue Bio-Musterregionen fürs Ländle: Wir haben erneuten Zuwachs bekommen! Die positiven Aspekte und Auswirkungen der Bio-Musterregionen im Land machen sich bekannt, weshalb sich fünf weitere Gebiete um den Titel Bio-Musterregion beim MLR beworben haben und im Dezember auch gewinnen konnten. Dies ist auch eine Reaktion auf die weiter steigende Nachfrage nach ökologischen und regional erzeugten Lebensmitteln. Neu dabei sind das Heilbronner Land, der Rems-Murr-Kreis mit dem Ostalbkreis, der Main-Tauber-Kreis, das Biosphärengebiet Schwäbische Alb und der Kreis Rastatt mit dem Ortenaukreis als „Mittelbaden +“. Wir gratulieren!

Regionalkampagne Natürlich. VON DAHEIM:

Die Kampagne des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz stellt zwei der Bio-Unternehmen der Bio-Musterregion Enzkreis mit dem Kooperationspartner Landkreis Böblingen, vor. Die Kampagne möchte Verbraucher*innen die Geschichte und die Menschen hinter den Erzeugnissen aufzeigen. Vorgestellt werden der [Schülenswaldhof in Maulbronn](#), sowie die [Bäckerei Baier in Herrenberg](#). Lernen Sie [hier](#) die Kampagne kennen.



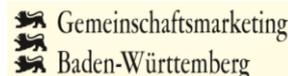
Ökologisch erfolgreich # Ö

Hängt Ihre Kuhbürste am richtigen Ort?

Falls nicht, kann das zu Stress in der Herde und zu Verletzungen führen. Auf www.oekologisch-erfolgreich.de erfahren Sie, wie es besser geht. Geben Sie einfach den Webcode 5469 in das Suchfeld mit dem Lupensymbol ein. Hier können Sie auch ein kostenfreies Testabo für die Öko-Fachzeitschrift #Ö bestellen.
→ Neues Fachmagazin aus dem Ulmer Verlag mit vielen Infos rund um den Ökolandbau!

Förderung von Entwicklungs- und Marketingprojekten

Die MBW fördert wieder Marketing und Entwicklungsprojekte. Der Schwerpunkt der ersten Förderperiode 2021 liegt auf Maßnahmen zur Stärkung und Weiterentwicklung des regionalen Lebensmittelhandwerks, zur Steigerung des Tierwohls und der Biodiversität. Einreichungsfrist ist der 15 März 2021. [Hier](#) gibt 's mehr Infos und die Anträge.



NaturErlebnisWoche (30.04. – 07.05.2021)

Jeder kann mitmachen: Schmieden Sie Ideen für Aktionen, Führungen oder Veranstaltungen, die auf die heimische Natur aufmerksam machen. Die Umweltakademie BaWü unterstützt Sie dabei. Mehr Informationen finden Sie [hier](#).



Termine externer Veranstalter / überregional

- Bioland: www.bioland.de/veranstaltungskalender, z.B. „Mobile Schlachtung von Bio-Geflügel“, 04.03.2021
- Naturland: www.naturland.de → „Termine“ z.B. „Bodenbearbeitung in Zeiten des Klimawandels“, 02.03.2021
- Demeter: [Online-Seminare](#), z.B. „Einsatzmöglichkeiten von Drohnen in der Landwirtschaft“, 03.03.2021
- Akademie Schloss Kirchberg: [Jahresprogramm](#), z.B. „World Organic Forum“, 16. – 18.03.2021
- Stiftung Ökologie & Landbau (SÖL): <https://www.soel.de/>, z.B. Webinar-Reihe „Aufbauende Landwirtschaft“
- Landwirts. Technologie-Zentrum (LTZ): [Termine LTZ](#) → z.B.: „Kichererbsenanbau in Deutschland“, 16.03.2021
- Forschungsinstitut ökologischer Landbau (FiBL): [FiBL Terminkalender](#) z.B. „Landw. Fachvideos“, 30.03.2021
- Ökolandbau.de: <https://www.oekolandbau.de/service/termine/>

Bei Fragen, Anregungen, Feedback, Interesse, zum Abonnieren oder Abbestellen des Newsletters wenden Sie sich gerne an:

Marion Mack

Regionalmanagerin der Bio-Musterregion Enzkreis
Landwirtschaftsamt Enzkreis
Telefon: 07231/308 – 1808

E-Mail: marion.mack@enzkreis.de

Homepage: www.biomusterregionen-bw.de/enzkreis bzw.
[Bio-Musterregion Enzkreis](#)

